

**Bürgerbüro
Frank Richter**

Talstraße 71
01662 Meißen

Tel: +49 (0) 3521 – 484 39 24
fax: +49 (0) 3521 – 484 39 25
mail: buero@f-richter.net



PRESSEMITTEILUNG

Verurteilung des Buttersäureanschlags auf das Buchhaus Loschwitz

Der Anschlag auf das Buchhaus Loschwitz ist durch nichts zu rechtfertigen. Buchhäuser sind Orte der Kultur. Wo Gewalt gegen Dinge und Ideen ausgeübt wird, ist das immer auch ein Angriff auf die Kultur unseres Zusammenlebens. Außerdem wurde die Gefährdung von Gesundheit und Leben der Bewohner zumindest billigend in Kauf genommen. Dies ist kriminell und ein zu verurteilender Versuch einer gescheiterten politischen Auseinandersetzung. Solche Gewaltakte sind Wasser auf die Mühlen von Gewalt- und Hasspredigern. Gewalt erzeugt Gegengewalt und ist ohne jedwede Tolerierung abzulehnen.

Frank Richter:

„Gewalt ist in keinem Fall ein akzeptables Mittel einer politischen Auseinandersetzung. Wer einen Anschlag durchführt, der übt Terror aus, verabschiedet sich von der Kultur der Humanität, vom vernünftigen politischen Diskurs und disqualifiziert sich selbst. Ich verurteile den Buttersäureanschlag auf das Buchhaus Loschwitz auf das Entschiedenste.“

Frank Richter, kulturpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion im SLT

Meißen, 23.04.2021

Mit freundlichen Grüßen

Bernd Mönch
Büroleiter
Pressekontakt:
mobil: 0173 - 4246732
E-Mail: buero@f-richter.net

